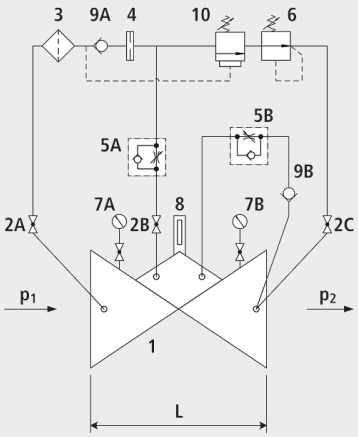
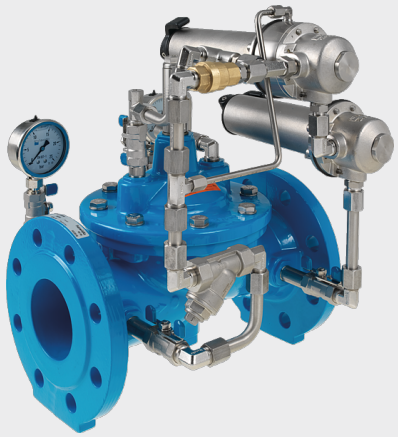
Druckreduzierventil mit Eingangsdruckkontrolle und Rückflussverhinderung

1505





Bestandteile

- 1: Hauptventil
- 2: Kugelhahn (A, B, C)
- 3: Filter
- 4: Blende
- 5: Drossel-Rückschlagventil (A,B)
- 6: Steuerventil Druckreduzierung
- 7: Manometer mit Kugelhahn (A, B)
- 8: Optischer Stellungsanzeiger (Option: Elektrischer Stellungsanzeiger, Öffnungsbegrenzer)
- 9: Rückschlagventil (A, B)
- 10: Steuerventil Druckhaltung

Technische Merkmale

- Das Hauptventil ist ein hydraulisch arbeitendes Membranventil. Die Arbeitsenergie ist das Eigenmedium.
- Die meisten Ventiltypen arbeiten rein hydraulisch ohne jegliche Fremdenergie.

Anwendung

- Anwendung im Trinkwasserbereich (andere Medien auf Anfrage)
- Druckreduzierung für eine Netzeinspeisung mit Haltung eines minimalen Eingangsdruckes
- Noteinspeisung in ein zweites Netz (Netzverbindungen) mit Haltung eines minimalen Eingangsdruckes
- Sicherstellen und Halten des Eingangsdruckes
- Verhinderung von Rückfluss

Funktionsweise

- Das Druckreduzierventil mit Eingangsdruckkontrolle und Rückflussverhinderung reduziert einen variablen Eingangsdruck auf einen konstanten Ausgangsdruck, kontrolliert den Eingangsdruck (beim Unterschreiten des Eingangsdruckes unter den eingestellten Wert schliesst das Ventil) und verhindert den Wasserrückfluss, wenn der Eingangsdruck unter den Ausgangsdruck fällt. Schwankender Eingangsdruck und Durchfluss haben keine Auswirkungen auf den geregelten Ausgangsdruck. Der Ausgangsdruck ist im Bereich von 1.5 bis 12 bar (Standardausführung) einstellbar.

Produkthinweis

- Für die Dimensionierung des Ventils bitten wir um folgende Angaben:
- Maximaler und minimaler Eingangsdruck (statische und dynamische Druckverhältnisse)
- Gewünschter Ausgangsdruck
- Gewünschter Haltedruck auf der Eingangsseite
- Maximale und minimale Durchflussmengen
- Allfälliger Löschwasserbedarf
- Vorhandene Leitungsdurchmesser und Leitungslängen
- Bauart des Ventils (gerade oder Winkel-Ausführung)
- Berechnungsgrundlagen, Angaben zu Druckverlusten und Ventilkennwerte siehe am Ende des Kapitels E.

Ausführung

- Ausführung nach DIN EN 1074
- Baulänge nach DIN EN 558
- Flanschenmasse nach DIN 1092-2, bis PN 25 DN 300
- Druckstufen: PN 10 oder PN 16 bis DN 300, PN 25 bis DN 200, höhere Drücke auf Anfrage
- Nennweiten DN 50, DN 80, DN 100 und DN 150 in Winkelausführung erhältlich
- Nennweiten 1 ½" und 2" mit Gewindeanschluss (Innengewinde)
- Mediumtemperatur bis 40°C

Einbau und Montage

- Beidseits des Ventils müssen Absperrschieber und auf der Ventileingangsseite ein Schmutzfänger eingebaut werden. Je nach Einbausituation sind auch ein Ein-/Ausbaustück und eine Be- und Entlüftung vorzusehen.

Vorteile

- Wartungsfreier nichtrostender Sitz
- Eingepresster Sitz
- EWS-Beschichtung nach RAL GSK

	DN	PN (bar)	L (mm)	Gewicht (kg)
1505007000	1 1/2"	16	210	11.500
1505008000	2"	16	210	11.500
1505040000	40	16	200	16.250
1505050000	50	16	230	16.750
1505065000	65	16	290	21.800
1505080000	80	16	310	27.900
1505100000	100	16	350	35.900
1505125000	125	16	400	52.000
1505150000	150	16	480	76.000
1505200000	200	10	600	115.100
1505200016	200	16	600	115.100
1505250000	250	10/16	730	247.500
1505300000	300	10/16	850	356.000